

AUD4/3 Wintersemester II v1.0.0

Gruppe 3 (5 EH)

Kurzbeschreibung

Gegeben

Das Themengebiet: „**Verhaltensdiagramme**“

Gesucht

Unterrichtseinheit mit **Theorie und Praxis/Hausübung**.

Kick-off

Ihr werdet in zwei Teams am gleichen Themengebiet arbeiten. Diesmal hält das Teams die **Unterrichtseinheit**, das beim letzten Themengebiet nicht zufällig ausgewählt wurde.

- Bildet aus **Gruppe 3** (siehe „Gruppeneinteilung“ in *Eduvidual*) zwei Teams¹.
- Wählt einen **Teamleiter**, welcher *Git* aufsetzt.
- Teilt unter euch die folgenden Themen auf:

Folgende **Themen** stehen zur Auswahl:

- UML Verhaltensdiagramme
- UML Use-Cases
- BPMN
- Zustandsautomaten
- Flussdiagramme (für Teams mit 5 Mitgliedern)

Zu jedem Thema sollen **10 Minuten Theorie und 10 Minuten Praxis** ausgearbeitet werden.

Zwei Themen kommen in der **Unterrichtseinheit** dran, die anderen in der **Hausübung**. Wer von den Teammitgliedern die Einheit hält und wer die Praxis als Hausübung kontrolliert, entscheidet der Zufall.

Die **Materialien** sind in jedem Fall von beiden Teams vollständig im **Git-Repository** abzugeben: Sowohl für die Theorie als auch für die Praxis samt Lösung muss es eine Ausarbeitung als PDF geben.

Die Arbeitsberichte entfallen diesmal vollständig. **Grundlage der Bewertung** werden neben den Vorträgen und Beispielen vor allem die **Git-Commits mit sinnvollen Kommentaren** aus dem Team sein. Diese bilden die Grundlage für die **Abschätzung des individuellen Arbeitsaufwandes**.

Folgende Aspekte fließen in die **Bewertung** ein:

Vortragender	Kontrollleur	Andere Gruppe	
X	X	X	Arbeitsaufwand laut <i>Git</i>
X	X	X	Zentrale Aspekte des Themas werden benannt, unwichtige weggelassen.
X	X	X	Die Folien sind diese gut lesbar, nachvollziehbar und klar strukturiert (Schrift, Farbe, Stichpunkte).
X	X	X	Die verwendeten Übungsbeispiele sind sinnvoll ausgewählt.

¹ Eventuell kann bei Bedarf mit jemandem aus Gruppe 2 getauscht werden.

X			Gestik/Haltung ist offen und freundlich.
X			Sprechtempo ist angemessen: dynamisch, Sprechpausen, nicht zu schnell.
X			Der Vortrag ist weitestgehend frei, es wird nicht vorgelesen.
X			Der Vortrag ist zielgerichtet und logisch strukturiert.
X			Es wird eine angemessene Fachsprache verwendet.
	X		Korrektur der Übungsbeispiele
	X		Bewertung der Übungsbeispiele